Aus aller Welt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **13 (1961)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus aller Welt

Frankreich

-Der 18. "Louis-Delluc-Preis", die wertvollste, französische Auszeichnung für einen künstlerisch originellen und neuartigen Film des verflossenen Jahres, der jeweils Mitte Januar von einer Jury der Pariser Filmkritik vergeben wird, wurde dem 39jährigen Henri Colpi für seinen ersten Spielfilm "Une aussi longue absence" zuerkannt. Der junge Regisseur war seit langem als meisterlicher Cutter bekannt.

Italien

- Sofia Loren hat bei einem Unfall einen Schlüsselbeinbruch erlitten und kann nicht an der Première des neuen Zavattini-De Sica-Films in Newyork teilzunehmen ("La Ciociara"), in welchem sie die Hauptrolle spielte.

- Der neue Film Rossellinis "Viva l'Italia" über den Freischaren-Zug der Tausend von Marsala erlebte in Rom in Gegenwart der Spitzen der Regierung eine sehr erfolgreiche Uraufführung.

England

-Nicht weniger als drei Filme über John Knox, den Reformator der schottischen Kirche, sind im Rohzustand fertiggestellt worden, alles Dokumentarfilme : "Die Geschichte von John Knox", "Schatten von John Knox"(über die Stätten seiner Wirksamkeit), und "Unsere Erbschaft", (über den heutigen Einfluss des Reformators in Schottland.

- Für die alljährliche Filmvorführung vor der Königin wurde dieses Jahr der Film "The facts of life" ausgewählt, in dem Bob Hope und Lucille Ball die Hauptrollen haben. An dieser Galavorstellung pflegt jeweils die gesamte führende Schicht Englands teilzunehmen.

USA

-Das Meisterwerk des deutschen Film-Expressionismus, der Stummfilm "Das Kabinett des Dr. Caligari"(1919) von Wiene, mit Conrad Veidt soll in Hollywood neuverfilmt werden. -Hoffentlich kommt die Verfilmung nicht so katastrophal heraus wie jene eines andern deutschen Filmklassikers, des "Blauen Engels".

Oekumene

- KiFe. Erstmals wird im Fernsehen ein gemeinsamer, anglikanisch-lutherischer Gemeinschaftsgottesdienst gesendet. (Am 26. Febr. 11.15 Uhr, bei uns nicht empfangbar), als Eurovisionssendung. Die beiden Gottesdienste werden in einer Kirche in Sheffield und in Wolfsburg gehalten. In Sheffield wird der frühere Bischof von Gibraltar, Thom. Craske, in deutscher Sprache predigen, in Wolfsburg Landesbischof Hanns Lilje in englischer Sprache. Die gesprochenen Teile der Liturgie werden in beiden Sprachen zu hören sein, den Gesang übernehmen wechselweise die beiden Gemeinden.

- Der Entwurf zum neuen eidg. Filmgesetz wurde von den Spitzenverbänden kürzlich in Bern beraten, nachdem die Schweiz. Gesellschaft für Filmwissenschaft und Filmrecht ein Gutachten erstellt hatte, das zahlreiche Abänderungsvorschläge enthielt. Auch der Schweiz Verband zur Förderung der Filmkultur schloss sich in den meisten Punkten diesem an, ebenso das paritätische Büro für filmkulturelle Fragen, das noch zusätzliche Massnahmen gegen das "Blindbuchen" beschloss und das Postulat der Verwertungseinheit des Filmurheberrechtes unterstützen möchte.

Die Konferenz in Bern unterstützte ihrerseits alle diese Begehren praktisch einstimmig.

- Der neue Film der moralischen Aufrüstung "Krönung des Lebens" soll nun in der Schweiz in den Kinos anlaufen, nachdem er bereits am 21. Oktober in St. Gallen, der Hauptstadt des Heimatkantons von Frank Buchman, öffentlich gezeigt worden war. Fast Zweidrittel der Einwohnerschaft sah ihn.

"Wäre ich hier weg!
Mir ist, als ob die Orgel mir den Atem versetzte!"
Gretchen (Ella Büchi) vorne rechts im Dom in der neuen Faust-Verfilmung.

DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM
Die neuesten, schweizerischen Filmwochenschauen

Nr. 953: Britische Ski-Armeemeisterschaften in St. Moritz - Pferderennen auf Schnee - Schneevelos in Grindelwald - Preisverteilung des Verbandes der Sportjournalisten
Fluglärm-Bekämpfung in Kloten

Nr. 954: Schweizer Frauenstimmrechtstag 1961 - Neuartiges Papier-Schweiz. Skimeisterschaften in Crans

AUS DEM INHALT

	Seite
Blick auf die Leinwand	2,3,4
Faust	
A pleines mains (Kriminalkommissär Toussaint)	
Vertraue keinem Fremden (Never take sweets from a stranger)	
Psycho	
Besuch auf einem kleinen Planeten	
Karthago in Flammen	
Ocean's Eleven (Frankie und seine Spiessgesellen)	
Die Haltlosen (The Beat Generation)	
Sappho, Venus von Lesbos	
Kreuz und Schwert	
Brandy for the Parson (Brandy für den Pfarrer)	
Film und Leben	5
Hintergründe von Kriminal-Reissern	
Schweizerisches Filmarchiv	
Radio-Stunde (Programme aus aller Welt)	6,7,8
Fernseh-Stunde	8
Der Standort	9
Keine Tendenzverstrickung!	
Filmzensur vor dem bernischen Grossen Rat	
Die Welt im Radio	10
Vom Geheimnis des Mikrofons	
Das Radio bringt es an den Tag	
Von Frau zu Frau	11
Anonymität	
Bildschirm und Lautsprecher	

511
12.--
26/57
16490
A.Z.
LAUPEN-BERN

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV, Luzern, Brambergstr. 21. Chefredaktion: Dr. F. Hochstraßer. Programmteil: Pfr. W. Künzi, Bern.
Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postscheckkonto III 519.
Administration und Expedition: «Film und Radio», Laupen bei Bern. — *Druck:* Polygraphische Gesellschaft, Laupen (Bern).
«Film und Radio» erscheint vierzehntägig.
Inseratenannahme: Film und Radio, Brambergstr. 21, Luzern. *Insertionspreise:* Die 70 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 65 Rp.